

Dynamics, Fabric & Foundry. Welche Plattform macht was?

Eine klare Architektur für operative Prozesse, Dataverse, OneLake, Analytics, KI-Anwendungen und Agents.

Für CIO, CRM Owner und Data & AI Teams

05

Eine Plattformstrategie beginnt mit Verantwortlichkeiten und Datenflüssen - nicht mit Produktlogos.

-
- 01 Dynamics 365 und Power Apps führen operative Kunden- und Fachprozesse auf Dataverse.
 - 02 Microsoft Fabric verbindet analytische Daten über OneLake, Data Factory, Engineering, Warehouse, Real-Time Intelligence und Power BI.
 - 03 Microsoft Foundry trägt individuelle KI-Anwendungen und Agents mit Modellen, Tools, Evaluation, Identität und Observability.
 - 04 Semantik und Prozessverantwortung zwischen den Ebenen entscheiden, ob Daten tatsächlich bessere Arbeit ermöglichen.
-

Dynamics 365 und Dataverse führen den Arbeitsprozess

Accounts, Leads, Opportunities, Cases, Work Orders, Journeys und individuelle Fachobjekte gehören dorthin, wo Mitarbeitende den operativen Prozess ausführen. Dataverse liefert Datenmodell, Rollen, Geschäftslogik, APIs und ALM.

Nicht jede Information gehört in Dataverse. Operative Datensätze, Transaktionen und Entscheidungen brauchen klare führende Systeme. Analysehistorien, Telemetrieströme und externe Daten werden bewusst in die analytische Ebene übergeben.

- Dynamics 365 für standardisierte Customer-Prozesse
 - Power Apps für individuelle Fachprozesse
 - Dataverse für operative Daten und Security
 - Power Automate für Workflows und Ereignisse
-

Fabric organisiert analytische Daten über OneLake

Fabric bündelt Data Factory, Data Engineering, Data Science, Real-Time Intelligence, Data Warehouse, Datenbanken und Power BI in einer SaaS-Plattform. OneLake bildet die gemeinsame logische Datenbasis der Workloads.

Die zentrale Frage lautet nicht nur Lakehouse oder Warehouse. Entscheidend ist: Welches Datenprodukt unterstützt welche Entscheidung, wie aktuell muss es sein und wer verantwortet Qualität, Zugriff und Kosten?

- Ingestion und Orchestrierung
 - Lakehouse oder Warehouse passend zum Workload
 - Real-Time Intelligence für Ereignisse
 - Semantische Modelle und Power BI
 - Governance und OneLake Catalog
-

Foundry verbindet Modelle, Agents und Tools

Microsoft Foundry bündelt Modelle, Agents und Werkzeuge mit RBAC, Netzwerk, Evaluation, Tracing und Monitoring. Ein Agent kann Informationen nicht nur formulieren, sondern kontrollierte Aktionen in Systemen ausführen.

Foundry ersetzt weder den operativen Prozess noch Datenverantwortung. Agent-Tools müssen klein, eindeutig berechtigt und beobachtbar sein. So kann die KI-Schicht ausgetauscht und weiterentwickelt werden, ohne den Kernprozess neu zu bauen.

- Modellkatalog und austauschbare Modelle
- Prompt- und Hosted Agents
- Tools, MCP und kontrollierte Funktionen
- Evaluation und Tracing
- Entra Identity und RBAC

Release Wave 2026 in die eigene Roadmap übersetzen

Dynamics 365 Release Wave 1 für 2026 setzt einen Schwerpunkt auf Copilot und Agents. Customer Insights - Journeys beschreibt adaptive, agentische Interaktionen über Marketing, Sales und Service. Weitere Anwendungen ergänzen Assistenz und Automatisierung.

Release-Pläne sind kein Implementierungsplan. Funktionen werden nach Verfügbarkeit, Region, Lizenz, Datenschutz, Prozesswirkung und Betriebsreife bewertet. Preview und produktionsreife Funktion müssen klar getrennt bleiben.

- Release-Plan quartalsweise prüfen
- Preview separat behandeln
- Agenten in begrenzten Aufgaben starten
- Business-KPI, Qualitätsmaß und Fallback definieren

Sieben Fragen für die nächste interne Runde

01	Welche Systeme führen welche Daten?	[]
02	Wo endet operativ und beginnt analytisch?	[]
03	Gibt es Datenprodukte und Owner?	[]
04	Sind KPIs vereinheitlicht?	[]
05	Welche Aktionen dürfen Agents ausführen?	[]
06	Wie werden ALM, Security und Kosten gesteuert?	[]
07	Wie fließen Releases in die Roadmap?	[]

Quellen und Einordnung

- Microsoft Learn: What is Microsoft Fabric?
- Microsoft Learn: What is Microsoft Foundry?
- Microsoft Learn: Dynamics 365 2026 release wave 1

**NÄCHSTER
SCHRITT**

Working Session mit NXTGN

Wir übersetzen das Thema in Rollen, Entscheidungswege und einen realistischen Implementierungsstart. info@nxtgn.de · +49 9181 5118073